



13. Juni bis 17. Juli 2016  
**International Summer Institute**  
Workshops / Symposium / Ausstellung  
Kunstschule Wien und Webster University St. Louis

## **Der Stadtraum als Labor: die Multiperspektive von ART-GANGS** **Sechs künstlerische Wienrundgänge zum Thema Stadtforschung**

Fachkundige Lehrkräfte der Kunstschule Wien und der Webster University St. Louis erkunden Wien und arbeiten zu den unterschiedlichsten Aspekten der Stadt.

Wien ist ein Schmelztiegel früherer und auch heutiger Kulturen. Über Jahrhunderte bis in die Jetztzeit fanden und finden Begegnungen statt, die das Stadtbild geprägt und verändert haben und noch immer formen. Orte mit unterschiedlichen Zuwanderungsströmen sind ein weltumspannendes Phänomen, das auch in Wien spezifische Auswirkungen und Prägungen gefunden hat.

Der öffentliche Raum wird in Wien ebenso wie in jeder anderen mitteleuropäischen Stadt von verschiedensten Interessensgruppen beansprucht (PensionistInnen, Kinder, Berufstätige, RadfahrerInnen, FußgängerInnen, VertreterInnen von Wirtschaft, Kultur, Werbung, Tourismus, Handel, Gastwirtschaft, Autolobby, ...) und ist heiß umkämpft. Wo halten sich diejenigen auf, die sonst keinen Platz haben, wie Obdachlose und Flüchtlinge?

In diesem Zusammenhang wird die Frage nach den Besitzverhältnissen des öffentlichen Raums, der historischen und gegenwärtigen Nutzung des Stadtraums, dessen künftige Entwicklung und Einfluss auf die BewohnerInnen aufgeworfen.

### **ART-GANG Workshops** **13. Juni 2016 bis 17. Juli 2016**

Jede Art-GANG stellt ein Team von Personen dar, deren unterschiedliche Blickwinkel die inhaltliche Perspektive auf einen Stadtteil oder ein Grätzl vervielfachen.

Die „Gang-Leader“ entwickeln ein Tagesprogramm, in dem öffentliche Plätze und Situationen innerhalb des Wiener Stadtraums untersucht und die Beobachtungen mit unterschiedlichen künstlerischen Medien erfasst und dokumentiert werden. Die Wahl der künstlerischen Techniken ist frei und spannt sich von der Bleistiftskizze bis zur Sammlung von Fundstücken, wobei die Reduktion auf mobile und/oder einfache Techniken und deren materialspezifische Eigenheiten zentrales Anliegen ist.

### **Symposium STADTRAUM** **08. Juli 2016, 10:00 bis 17:00**

**Ehemaliges Elektropathologisches Museum**  
Gomperzgasse 1–3, Sandeleitenhof 1160 Wien

TeilnehmerInnen diskutieren mit ReferentInnen und Beteiligten Problemzonen und Lösungsansätze für einen lebendigen und zukunftsorientierten Stadtraum.

10:00 bis 10:30

#### **Eröffnung und einführende Worte**

Eliane Huber Irikawa, Präsidentin des Vereins Wiener Kunstschule  
Tom Waibel, Lehrbeauftragter der Kunstschule Wien

10:30 bis 12:00

#### **Wohnpartner Ottakring, wohnpartner-Team 14\_15\_16** **Teamleitung Stv. Birgit Elsner und Dinah Lepuschitz-Stocker**

Ziel von wohnpartner ist es, gemeinsam mit den BewohnerInnen das nachbarschaftliche Miteinander, die Wohnzufriedenheit und die Lebensqualität im Wiener Gemeindebau zu stärken und zu verbessern. Der respektvolle und weltoffene Umgang miteinander, sowie die gegenseitige Wertschätzung sind dabei wichtige Faktoren. Ziel ist es, die Interessen und Bedürfnisse der BewohnerInnen wahr zu nehmen und sichtbar zu machen.

Wie erreicht das wohnpartner-Team der Zweigstelle am Matteottiplatz diese Ziele im Sandeleitenhof und bei welchen Problemfeldern setzt die Arbeit an? Dies sind die Fragen, die im Mittelpunkt des Referats und der anschließenden Diskussion stehen.

[www.wohnpartner-wien.at](http://www.wohnpartner-wien.at)

12:00 bis 13:00 **Mittagspause**

13:00 bis 14:30

**Jonathan Lutter, Agentur für Leerstandsaktivierung,**

**kreative räume wien** ist mit Theresia Kohlmayr und Christian Knapp Mitglied des BÜROS FÜR SYSTEMISCHES DESIGN | KOHLMAYR LUTTER KNAPP, das aufbauend auf poststrukturalistischen Konzepten beim architektonischen Entwurf den Fokus auf das Erschaffen von Systemen legt. Für das BÜRO FÜR SYSTEMISCHES DESIGN integriert jeder Vorstoß in den Bereich des Urbanen, der Architektur und des Designs eine Bandbreite an ästhetischen, sozialen, ökonomischen als auch ökologischen Aspekten und konzentriert sich auf intelligente, humorvolle Lösungen. Im Sommer 2011 starteten sie die Marke URBANAUTS, die heute als GRÄZLHOTEL geführt wird. Street Lofts in ehemaligen Geschäftslokalen stehen für ein neues Hotel Format, das ab sofort die Infrastruktur für Reisen jenseits populärer Touristenrouten bietet. Seit 2016 leitet das Büro zusammen mit SOHO in Ottakring und anderen Partnern wie PEPELNIK & KARL Rechtsanwälte GmbH / Attorneys at law und baderundteam.at die Agentur für Leerstandsaktivierung der Stadt Wien, kreative räume wien.

[www.kohlmayrlutterknapp.com](http://www.kohlmayrlutterknapp.com) | [www.graetzlhotel.com](http://www.graetzlhotel.com) | [www.kreativeraumewien.at](http://www.kreativeraumewien.at) | [www.baderundteam.at](http://www.baderundteam.at)

15:00 bis 16:30

**Christoph Laimer, dérive – Verein für Stadtforschung**

**„Das urbane Leben hat noch gar nicht begonnen“**

dérive – Verein für Stadtforschung, gegründet 2000 in Wien, versteht sich als internationale Stadtforschungs-Plattform an der Schnittstelle von Wissenschaft, Kunst und Aktivismus und als Initiative für die Verwirklichung einer urbanen Gesellschaft. Ziel des Vereins ist die Vermittlung von gesellschaftsrelevanten Fragestellungen zum urbanen Raum mit Mitteln und Methoden von Wissenschaft und Kunst.

Der Verein ist Herausgeber der seit 2000 vierteljährlich erscheinenden Zeitschrift dérive, veranstaltet seit 2010 jährlich das 10-tägige Festival urbanize! – Internationales Festival für urbane Erkundungen und sendet seit 2011 einmal pro Monat dérive – Radio für Stadtforschung. Darüber hinaus veranstaltet der Verein immer wieder Diskussionen, Vorträge, Filmvorführungen, Ausstellungen und Stadterkundungen und seine AktivistInnen schreiben, referieren und moderieren.

[www.derive.at](http://www.derive.at)

## **Ausstellung ART-GANG 2016**

Die teilnehmenden KünstlerInnen präsentieren den Output der ART-GANG Workshops.

### **Vernissage, Dienstag 12. Juli 2016, 18:00**

#### **Ehemaliges Elektropathologisches Museum**

Gomperzgasse 1–3, Sandleitenhof, 1160 Wien

Öffnungszeiten: 13., 14. und 16. Juli 2016, 13:00 bis 16:00

## **International Summer Institute-Pass**

### **ART-GANG Malerei und Prozess**

13. Juni 2016, 10:00 bis 15:00 > Barbara Höller, Sandleiten ... rund ums Eck

### **ART-GANG Comic**

14. Juni 2016, 10:00 bis 15:00 > Walter Fröhlich, Wiener Prater – Pratergeschichten

### **ART-GANG Bildhauerei**

20. Juni 2016, 10:00 bis 15:00 > Alfons Nebmaier, Kunst und Soziales in Kagran

### **ART-GANG Fotografie**

21. Juni 2016, 10:00 bis 15:00 > Carla Bobadilla, Spurensicherung entlang der Vorortelinie S 45

### **ART-GANG Druckgrafik**

27. Juni 2016, 10:00 bis 15:00 > Eliane Huber Irikawa, Brunnenviertel, Yppenplatz

### **ART-GANG Animation und Experimentalfilm**

04. Juli 2016, 10:00 bis 15:00 > Peter Musek und Karoline Riha, Landstrasse/St. Marx

### **Anmeldungen per Email an [office@kunstschule.wien](mailto:office@kunstschule.wien)**

- Besuch aller ART-GANGS / 50,- Euro (exkl. Material)
- Besuch einzelner ART-GANGS / 10,- Euro (exkl. Material)

**Achtung!** Es steht nur eine beschränkte Anzahl von Plätzen zur Verfügung.

## **kunstschule.wien**

Lazarettgasse 27, 1090 Wien, Tel.: +43 677 61 60 26 40

**Expositur Denkwerkstatt**, Rosenackerstrasse 14, 1160 Wien

Mit freundlicher Unterstützung:

